

Aus der Sitzung des Ortsgemeinderates Berndorf vom 21.04.2015

Kommunal und Verwaltungsreform;

Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf des Landesgesetzes über die Gebietsänderungen der Verbandsgemeinde Obere Kyll und Hillesheim vom 18.02.2015

Unter diesem Punkt wird ausführlich über den Entwurf des Landesgesetzes über die Gebietsänderung der Verbandsgemeinde Hillesheim und über die Verhandlungsergebnisse mit der Verbandsgemeinde Gerolstein sowie über die daraus resultierenden Veränderungen für die Ortsgemeinde Berndorf informiert.

Da zu dieser Thematik keine separate Einwohnerversammlung stattfindet, soll den anwesenden Zuhörern bei Bedarf die Möglichkeit gegeben werden, sich vor der Entscheidung des Ortsgemeinderates mit Wortmeldungen einzubringen.

Bürgermeisterin Bohn informiert im Rat über den Beschluss des Verbandsgemeinderates vom 26.03.2015. Der Verbandsgemeinderat beschloss in dieser Sitzung die gemeinsame Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinden Gerolstein und Hillesheim als Stellungnahme zum vorliegenden Gesetzesentwurf einschließlich der weiteren Stellungnahme über die Zusammenführung der Finanzsysteme.

Der Verbandsgemeinderat fordert eine Berücksichtigung der Stellungnahmen und der Fusionsvereinbarung im künftigen Gesetz über die Gebietsänderungen der Verbandsgemeinden Obere Kyll und Hillesheim.

Die Verwaltung wurde beauftragt, im zuständigen Ministerium Fristverlängerung zur Abgabe einer endgültigen Stellungnahme entsprechend des von der Stadt Hillesheim beantragten Zeitraumes (15.06.2015) zu beantragen, um die beschlossene Stellungnahme gegebenenfalls noch zu erweitern.

Mit der Fusionsvereinbarung wird das Landesgesetz über die Gebietsänderungen der Verbandsgemeinden Obere Kyll und Hillesheim in Bezug auf den Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Gerolstein und Hillesheim ergänzt und konkretisiert. Diese Fusionsvereinbarung ist die Stellungnahme der Verbandsgemeinde Hillesheim zum Gesetzesentwurf des Landes.

Nach Beratung stimmt der Ortsgemeinderat Berndorf der vom Verbandsgemeinderat am 26.03.2015 beschlossenen Stellungnahme zum Entwurf des „Landesgesetzes über die Gebietsänderungen der Verbandsgemeinden Obere Kyll und Hillesheim“ in Bezug auf den Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Gerolstein und Hillesheim zu.

Bauleitplanung der Ortsgemeinde Berndorf;

Aufstellung eines Bebauungsplanes der Innenentwicklung für das Teilgebiet " In der Jüdenwies " und Teilaufhebung der Abgrenzungs- und Abrundungssatzung Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung sowie der Behördenbeteiligung

Beschlussfassung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung für das Teilgebiet " In der Jüdenwies " und Teilaufhebung der Abgrenzungs- und Abrundungssatzung

Ortsbürgermeister Egon Klaes begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Dipl.-Ing. Thomas Lang vom Planungsbüro B.K.S., Trier.

Der Ortsgemeinderat von Berndorf hatte in seiner Sitzung am 06. November 2014 den Bebauungsplanentwurf für die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes für das Teilgebiet „In der Jüdenwies“ sowie die Teilaufhebung der Abgrenzungs- und Abrundungssatzung hat in der Zeit vom 09. Februar 2015 bis

einschl. 11. März 2015 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Hillesheim öffentlich ausgelegt.

Von Herrn Dipl.-Ing. Thomas Lang wurde das Ergebnis der Offenlage sowie die Würdigung des Planungsbüros B.K.S., Trier, vorgetragen. Der Ortsgemeinderat schloss sich den Beschlussvorschlägen des Planungsbüros an.

Beschlussfassung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung für das Teilgebiet „In der Judenwies“ und Teilaufhebung der Abgrenzungs-, und Abrundungssatzung als Satzung

Die Verfahrensschritte zur Aufstellung eines Bebauungsplanes der Innenentwicklung für das Teilgebiet „In der Judenwies“ und der Teilaufhebung der Abgrenzungs-, und Abrundungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB wurden mit den durchgeführten Abwägungsbeschlüssen abgeschlossen. Die Abwägungsbeschlüsse führten zu keinen inhaltlichen Änderungen, die eine erneute öffentliche Auslegung des Planes zur Folge gehabt hätte.

Der Ortsgemeinderat von Berndorf beschloss daher den Bebauungsplan „In der Judenwies“ sowie die Teilaufhebung der Abgrenzungs-, und Abrundungssatzung als Satzung.

Ortsbürgermeister Egon Klaes sowie die Verbandsgemeindeverwaltung wurden beauftragt, die erforderlichen Schritte zur Erlangung der Rechtsverbindlichkeit des Bebauungsplanes sowie der Teilaufhebung der Abgrenzungs- und Abrundungssatzung zu veranlassen.

Information des Ortsbürgermeisters

- Die neue Nestschaukel für den Spielplatz wurde aufgebaut.
- Es wurden Baumfällarbeiten am Spielplatz und an der Freizeitanlage mit Unterstützung der Waldarbeiter Werner Eich und Paul Linnertz sowie den Ortsgemeinderatsmitgliedern Norbert Mauer, Egon Klaes und Alois Mauer durchgeführt.
- Es fand eine Ortsbegehung mit Herrn Mathar, VG Hillesheim bezgl. Reparatur Ortsstraßen statt. Einige Straßen müssen ausgebessert werden. Es erfolgt eine gemeinsame Ausschreibung.
- Abrechnung Straßenbeleuchtungspauschale 1. Halbjahr 2015, Kosten: 3.957,84 Euro.
- Dünger Sportplatz, Kosten: 1.324,10 Euro
- Winterdienst, Kosten: 2.722,50 Euro
- Die neue Heizung in der Mietwohnung wurde installiert. Die Schlussrechnung liegt zum heutigen Zeitpunkt noch nicht vor.
- Am 23.03. fand der Lehrgang für die Defibrillator-Ausbildung statt. 29 Personen haben daran teilgenommen.
- Am 07.06.2015 findet der erste Berndorfer Flohmarkt statt. Bisher liegen über 45 Anmeldungen vor.

Spende Innenanstrich Pfarrkirche St. Peter Berndorf

Die Ortsgemeinde Berndorf spendet für den Innenanstrich der Pfarrkirche St. Peter in Berndorf 100 qm (somit 3.900,00 Euro).